

WP-4-352 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 351 bis 353 einfügen:

menschenwürdiger Unterbringung. Explizit stellen wir uns gegen Abschiebehaft, insbesondere für Kinder, und die Trennung von Familien. Die Aufnahme, Versorgung und Betreuung unbegleiteter Minderjähriger darf ausschließlich nach Maßgabe des SGB VIII erfolgen. Sie müssen in Jugendhilfe- oder Clearingeinrichtungen mit pädagogisch geschultem Fachpersonal und getrennt von erwachsenen Geflüchteten aufgenommen werden, niemals in Polizeidienststellen, Flughafentransitbereichen oder anderen haftähnlichen Besingungen. Wir wollen ihnen sofort nach Feststellung eine von Jugendämtern unabhängige rechtliche Vertretung an die Seite stellen, die sich durch Screening, Asylverfahren und Vormundschaft begleitet. Die Abschiebung in Krisen- und Konfliktregionen, wie nach Afghanistan oder Syrien, ist inakzeptabel und muss beendet werden.

Begründung

Unbegleitete Minderjährige dürfen nicht in Haft gelangen und brauchen eine Vertrauensperson, die sie in den Verfahren hier begleitet.

Unterstützer*innen

Mika Nyke Lou Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Evan Vosberg (KV Berlin-Lichtenberg); Doreen Frowitter (KV Berlin-Spandau); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln); Birgit Gust (KV Berlin-Kreisfrei); Ronald Reimann (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Bogusz Schmidt (KV Berlin-Reinickendorf); Hila Mayfrank (KV Berlin-Mitte); Corinna Balkow (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Anne Speck (KV Berlin-Pankow); Marie-Lena Nelle (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Bea Streicher (KV Berlin-Mitte); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Thomas Wiskirchen (KV Berlin-Neukölln)